Sicherheit für Dach und Wand

pro clima SOLITEX Unterspannbahnen, Unterdeckbahnen und Wandschalungsbahnen

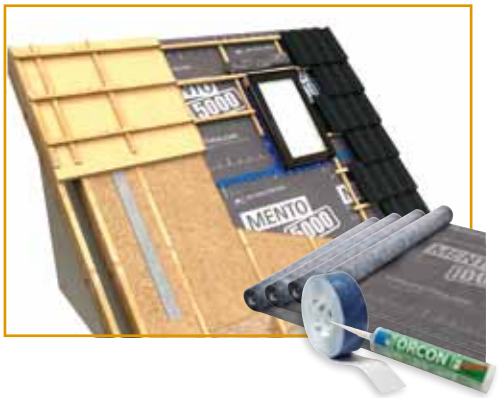
SOLITEX: diffusionsoffen, reißfest, schlagregensicher

pro clima®

Für jede Anforderung das passende System

System SOLITEX MENTO Familie

System mit 3- bzw. 4-lagigen
hochdiffusionsoffenen Unterdeck- und Unterspannbahnen



> Seite 10

System SOLITEX FRONTA WA
SOLITEX FRONTA QUATTRO

Fassaden-System mit hochdiffusionsoffener Wandschalungsbahn aus extra starkem PP-Vlies. SOLITEX FRONTA QUATTRO: Auch für den Einsatz bei Lückenschalungen geeignet

> Seite 22

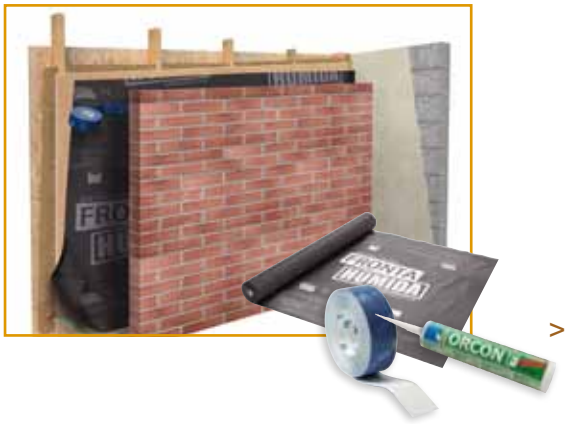
System SOLITEX UM connect

Unterdeck-System für Metalldächer und -fassaden mit 4-lagiger hochdiffusionsoffener Unterdeckbahn. Mit 3D-Trennlage aus 8 mm starkem PP-Gewirr und Butylselbstklebestreifen

> Seite 16

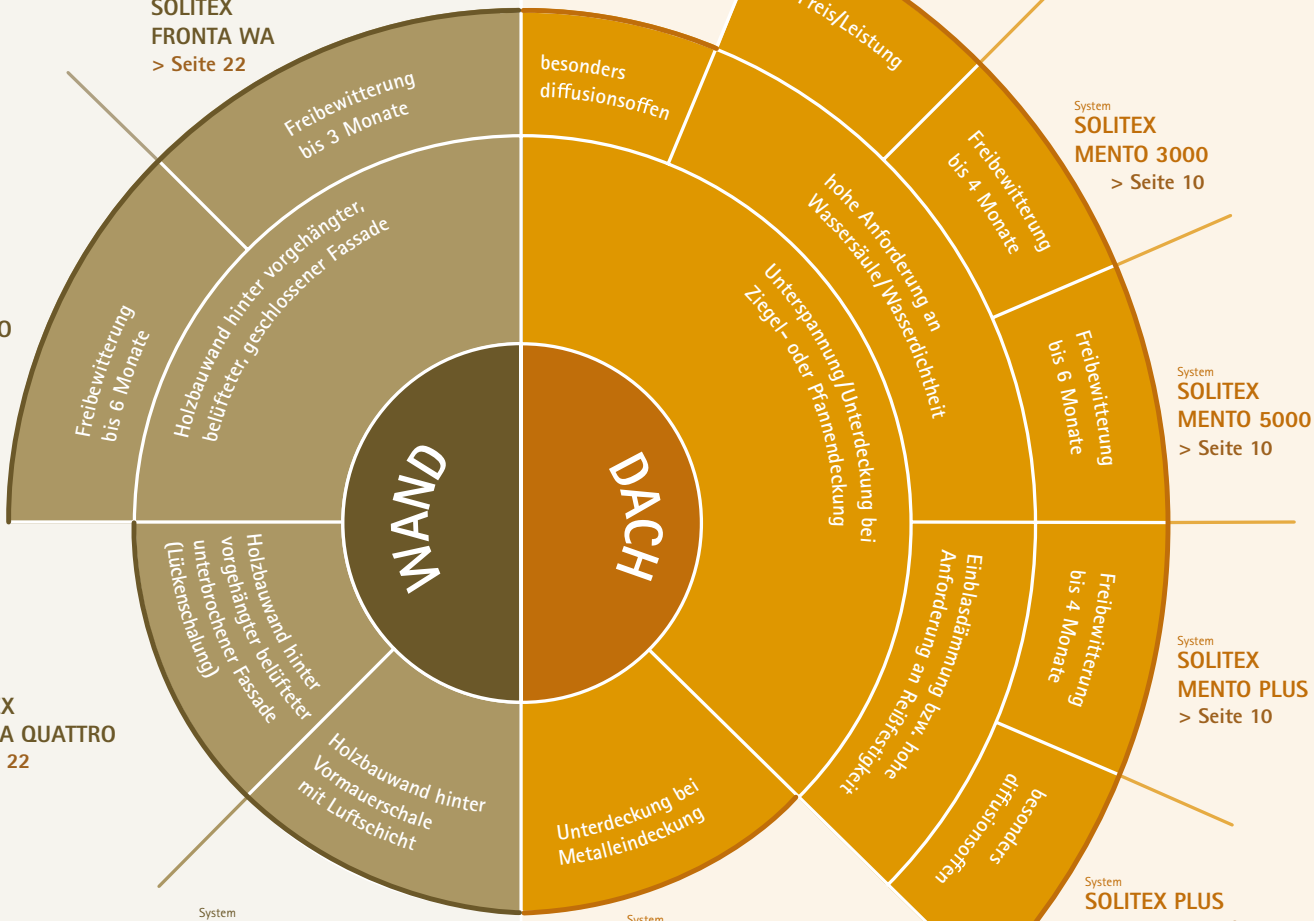
System SOLITEX FRONTA HUMIDA

Fassaden-System für den Einsatz auf Holzrahmenbauwänden hinter belüfteten Vormauerschalen



> Seite 28

SYSTEME FÜR WAND



System
SOLITEX FRONTA WA
> Seite 22

System
SOLITEX FRONTA QUATTRO
> Seite 22

System
SOLITEX FRONTA QUATTRO
> Seite 22

System
SOLITEX FRONTA HUMIDA
> Seite 28

System
SOLITEX UD
> WISSEN 2014/15 Seite 206

System
SOLITEX UM connect
> Seite 16

SYSTEME FÜR DACH

System
SOLITEX MENTO 1000
> Seite 10

System
SOLITEX MENTO 3000
> Seite 10

System
SOLITEX MENTO 5000
> Seite 10

System
SOLITEX MENTO PLUS
> Seite 10

System
SOLITEX PLUS
> WISSEN 2014/15 Seite 214

Hinweis

Die angegebenen Materialempfehlungen geben eine erste Orientierung zum möglichen Einsatz. Detaillierte Konstruktions- und Anwendungsempfehlungen finden Sie auf den jeweiligen Systemseiten.

Technik-Hotline

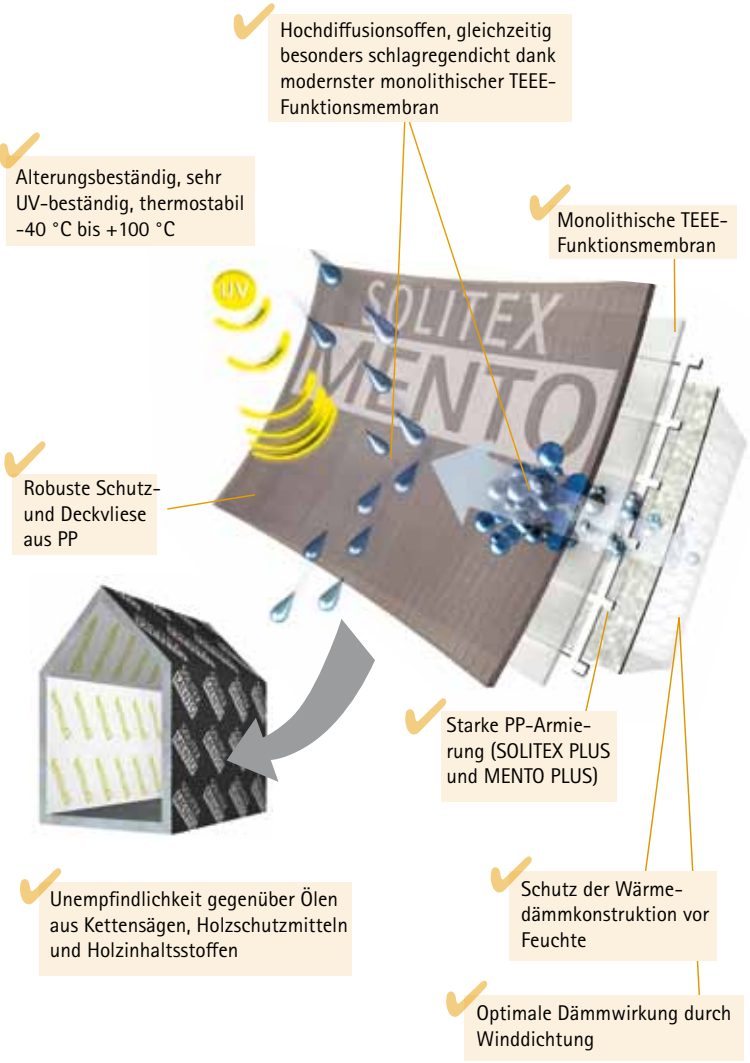
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.45
Fax: +49 (0) 62 02 - 27 82.51
eMail: technik@proclima.de

Weitere Informationen unter
> www.proclima.de/systeme

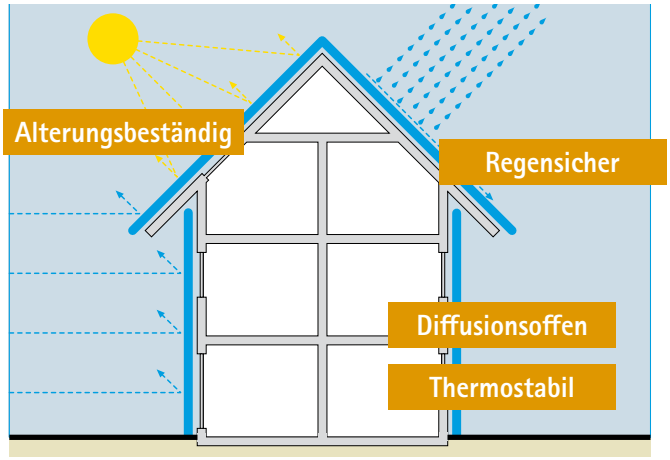
Das Expertenforum im Internet
> www.wissenwiki.de/Gebäudedichtung

Bester Schutz für Dach und Wand

pro clima SOLITEX Systeme



Anforderungen an Unterdeck-, Unterspann- und Wandschalungsbahnenbahnen

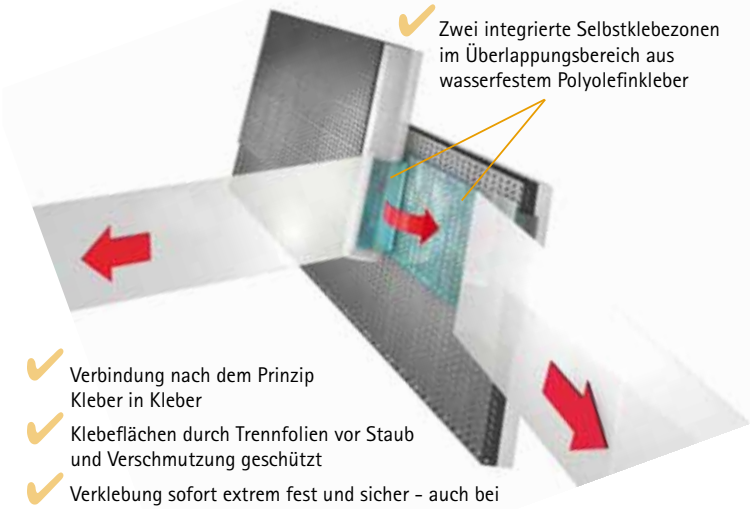


Dach- und Fassadenbahnen müssen oft extreme mechanische und bauphysikalische Anforderungen erfüllen, um während der Bauphase und der späteren Nutzung besten Schutz für die Konstruktion zu gewährleisten. Durch die zeitweilige freie Bewitterung und die Beanspruchungen während der Verarbeitung sind hohe Schlagregensicherheit und Wasserdichtheit erforderlich.

Gleichzeitig sollten Dach- und Fassadenbahnen hochdiffusionsoffen sein, damit Feuchtigkeit schnell und zuverlässig nach außen trocknen kann.

Schneller sicher dicht

Die pro clima connect Technologie



- Verbindung nach dem Prinzip Kleber in Kleber
- Klebeflächen durch Trennfolien vor Staub und Verschmutzung geschützt
- Verklebung sofort extrem fest und sicher - auch bei Nässe durch wasserfesten Kleber

Optimale Trocknungsbedingungen

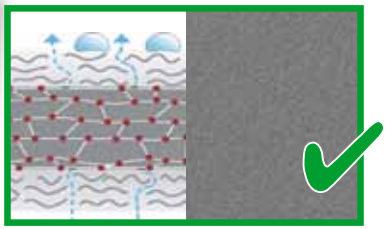
... durch aktiven Feuchtetransport

Hochdiffusionsoffen, aktiver Feuchtetransport

SOLITEX Bahnen bieten besondere Sicherheit, denn ihre Funktionsmembran transportiert Feuchte aktiv nach außen ab - je mehr ansteht, desto schneller. Für den Transport ist nur ein minimales Dampfteildruckgefälle erforderlich. Die Konstruktion trocknet schnell und zuverlässig aus.

Ein Dach, gleiche Bedingungen, unterschiedliche Leistung: im Walm porenfreie SOLITEX Bahn, in den Hauptdachflächen links und rechts mikroporöse Bahn.

Porenfreie SOLITEX Membran: aktiver Feuchtetransport -> keine Kondesatbildung = trockene Konstruktion.

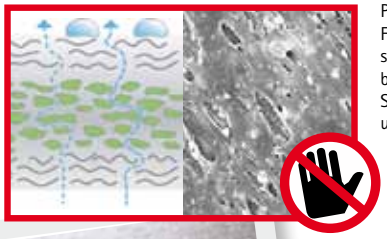


Bei porenfreier Membran wird Feuchte entlang der Molekülketten aktiv nach außen befördert. So entsteht zuverlässige Diffusion und besondere Schlagregendichtheit.

Mikroporöse Bahn: kein aktiver Feuchtetransport -> nasse Konstruktion.

Besonders schlagregensicher

Herkömmliche Unterdeck- und Unterspannbahnen verfügen über mikroporöse Funktionsfilme. Die Poren ermöglichen den Feuchtetransport in Form von Wasserdampf. Gegen flüssiges Wasser sind die Bahnen aufgrund der Oberflächenspannung des Wasser dicht. Konstruktionen mit mikroporösen Membranen können dennoch durchfeuchten: bei Schlagregenereignissen während der Bauphase oder wenn Tenside aus Holzinhaltsstoffen oder Holzschutzmitteln die Oberflächenspannung des Wassers herabsetzen. SOLITEX Bahnen sind durch ihre porenfreien Membranen hingegen auch bei reduzierter Oberflächenspannung und Schlagregen absolut dicht und bieten dadurch zuverlässigen Schutz.



Poröse Bahnen lassen Feuchte durch Wasserdampfströmung entweichen. Sie bieten durchschnittliche Sicherheiten bei Diffusion und Schlagregendichtheit.

Mikroporen im Funktionsfilm:

- ✗ Herkömmliche Sicherheiten gegen Schlagregen
- ✗ Passiver Feuchtetransport
- ✗ Großes Dampfteildruckgefälle erforderlich
- ✗ Feuchte Bahn wird diffusionsdichter

Porenfreie SOLITEX Membran:

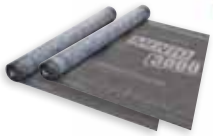
- ✔ Maximale Sicherheiten gegen Schlagregen
- ✔ Wassersäule > 2500 mm
- ✔ Aktiver Feuchtetransport
- ✔ Minimales Dampfteildruckgefälle erforderlich
- ✔ Feuchte Bahn wird diffusionsoffener
- ✔ Kein Zelteffekt
- ✔ Als Behelfsdeckung einsetzbar

SOLITEX MENTO Systemvorteile

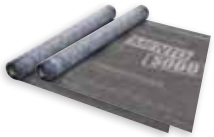
Die SOLITEX MENTO Familie

Auch in connect Technologie mit zwei integrierten Selbstklebezonen

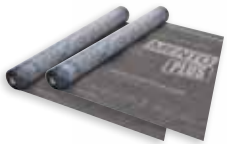
SOLITEX MENTO 1000 / 1000 connect
3-lagige Unterdeck- und Unterspannbahn: leichte Bahn mit monolithischer TEEE-Funktionsmembran



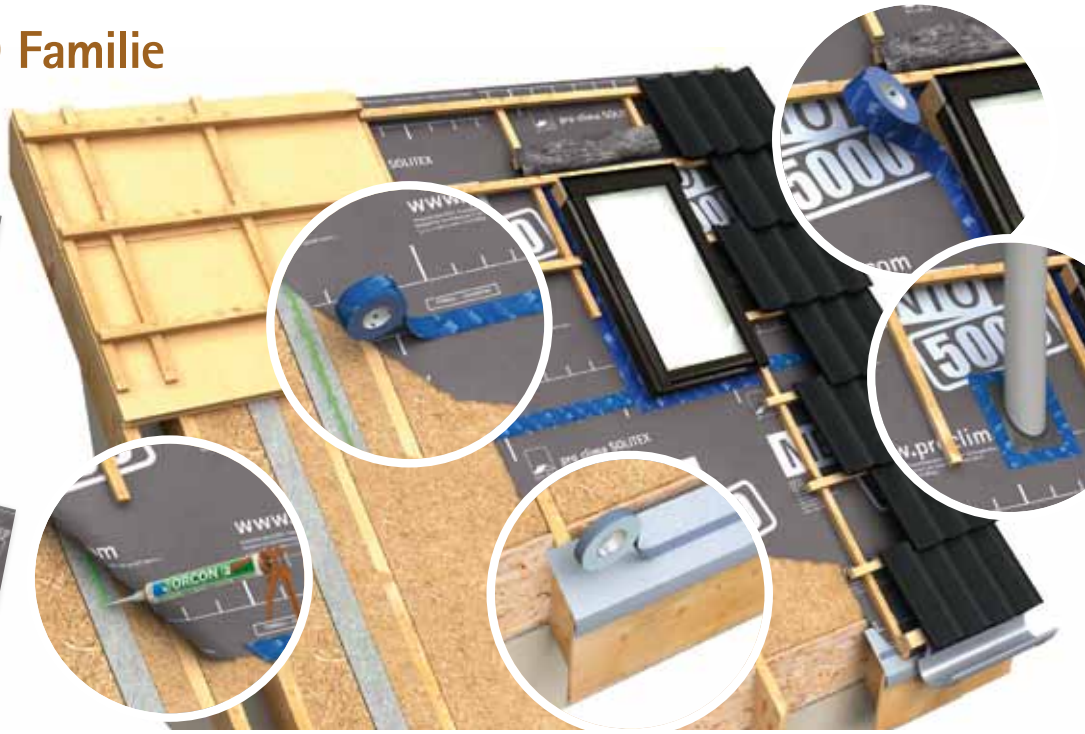
SOLITEX MENTO 3000 / 3000 connect
3-lagige Unterdeck- und Unterspannbahn: sehr abriebfest, schlagregendicht, thermostabil



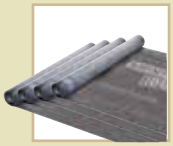
SOLITEX MENTO 5000 / 5000 connect
3-lagige Unterdeck- und Unterspannbahn: extra schwer, 6 Monate frei bewitterbar



SOLITEX MENTO PLUS / PLUS connect
armierte 4-lagige Unterdeck- und Unterspannbahn: für Einblasdämmstoffe geeignet



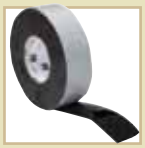
System Kernbausteine



SOLITEX MENTO Familie
3- bzw. 4-lagig aufgebaute Unterdeckbahnen

ORCON F
Für Verbindungen an angrenzende Bauteile

TESCON VANA
Zur Verklebung der Bahnenüberlappungen

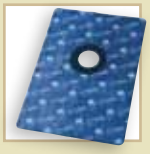


TESCON NAIDEC
Nageldichtungsband

DUPLEX
Doppelseitiges Klebeband für Verklebung der Bahnenkopfstöße und Anschlüsse

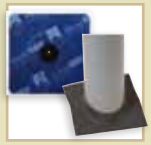
Erweiterung für Detaillösungen

TESCON PROFIL
Für Anschlüsse an Fenster, Türen und Ecken

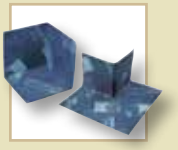


ROFLEX exto
Dunstrohrmanschette für winddichten Anschluss an Rohre von Lüfterziegeln

TESCON PRIMER RP
Für schnelles und einfaches Grundieren



KAFLEX/ROFLEX
Dichtungsmanschetten für die Durchführung von Kabeln und Rohren



TESCON INCAV/ TESCON INVEX
Selbstklebende 3D Formteile für Innen- und Außenecken

Verarbeitungshinweise

Bahnen verlegen und fixieren

Bahn parallel zur Traufe mit der bedruckten Seite nach außen einbauen. Befestigung der Bahnen erfolgt feuchtegeschützt im oberen Drittel des Überlappungsbereichs der später überdeckenden Bahn und unterhalb der Konterlattung. Verzinkte Klammern (mind. 10 mm breit – 8 mm lang) verwenden. Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt (z. B. in Kehlen).

Bahnen verlegen

Bahnen mit 10-15 cm Überlappung verlegen. Die aufgedruckte Markierung dient dabei zur Orientierung.

SOLITEX MENTO Verarbeitungshinweise

Verklebung mit connect Selbstklebezonen

Die Verklebung der Bahnenüberlappungen erfolgt bei den connect-Varianten durch die zwei integrierten Selbstklebezonen staubgeschützt und sicher Kleber auf Kleber. Es entsteht eine sofort extrem feste Verbindung - auch unter Feuchteeinfluss.

Verklebung mit connect Selbstklebezonen

Beide Trennfolien können in einem Zug abgelöst werden.
Auch hier müssen die Verklebungen faltenfrei erfolgen. Verklebungen z. B. mit dem PRESSFIX gut anreiben.

Verklebung mit Klebeband

Verklebung der Bahnenüberlappungen bei SOLITEX MENTO Bahnen und bei Kopfstößen mit den einseitigen Allround-Klebebändern TESCON VANA.
Kopfstöße sollten unterhalb der Konterlatte angeordnet werden. Die zu verklebenden Bahnen dafür gleich straff spannen. Falten vermeiden. Verklebungen nur auf trockenen, staubfreien Bahnen durchführen. Trennfolie ablösen und die Verklebungen z. B. mit dem PRESSFIX unter Druck anreiben. Dafür ist ein harter Untergrund (Holzwerkstoffe, feste Wärmedämmstoffe etc.) von Vorteil. Die Verklebungen müssen faltenfrei erfolgen.

Anschluss Traufe

SOLITEX Unterdeckbahn muss wasserführend an der Traufe angeschlossen werden. Bahn dazu auf ein Traufblech bzw. einen Traufstreifen führen. Mit der integrierten Selbstklebezone, doppelseitigem Klebeband pro clima DUPLEX oder dem einseitigen TESCON VANA faltenfrei anschließen.

Anschluss an mineralische Untergründe z. B. am Ortgang

Der Anschluss an raue Untergründe wie z. B. am Ortgang erfolgt mit dem Anschlusskleber ORCON F. Kleberaupe mit mind. 5 mm Durchmesser lückenlos auftragen. Bei rauen Untergründen ggf. Raupendurchmesser vergrößern. SOLITEX MENTO Bahn wenn möglich mit einer Dehnschlaufe in das Kleberbett legen und Kleber nicht ganz flach drücken, damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können. Auf standfesten Untergründen werden in der Regel keine Anpresslatten benötigt. Auf absandenden Untergründen ist der Einsatz von Anpresslatten empfehlenswert.

Herstellung von Naht- und Perforationssicherungen

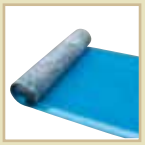
Zur Erstellung einer naht- und perforationsgesicherten Unterdeck-/Unterspannung oder Behelfsdeckungen muss das Nageldichtungsband TESCON NAIDEC zur Abdichtung zwischen Konterlattung und SOLITEX MENTO eingebaut werden.

SOLITEX UM connect Systemvorteile

System SOLITEX UM connect

- ✔ Aktiver Diffusionstransport durch monolithische TEEE-Membran für dauerhaft trockene Bauteile
- ✔ Intelligente, feuchtevariable Membran
- ✔ 3D-Trennlage gewährleistet erhöhten Schallschutz und einen gesicherten Abtransport von Kondensat
- ✔ Wassersäule > 2.500 mm
- ✔ Sehr hohe Thermostabilität
- ✔ connect Technologie mit integriertem Butylselbstklebestreifen

System Kernbausteine



SOLITEX UM connect
4-lagige hochdiffusionsoffene Unterdeckbahn

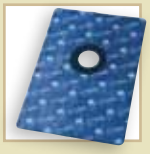
ORCON F
Für Verbindungen an angrenzende Bauteile

TESCON VANA
Zur Verklebung der Bahnenüberlappungen

DUPLEX
Doppelseitiges Klebeband für Verklebung der Bahnenkopfstöße und Anschlüsse

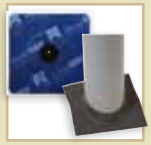
Erweiterung für Detaillösungen

TESCON PROFIL
Für Anschlüsse an Fenster, Türen und Ecken

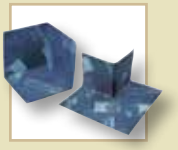


ROFLEX exto
Dunstrohrmanschette für winddichten Anschluss an Rohre von Lüfterziegeln

TESCON PRIMER RP
Für schnelles und einfaches Grundieren



KAFLEX/ROFLEX
Dichtungsmanschetten für die Durchführung von Kabeln und Rohren



TESCON INCAV/ TESCON INVEX
Selbstklebende 3D Formteile für Innen- und Außenecken

Verarbeitungshinweise

Erste Bahn ausrollen
SOLITEX UM connect parallel zur Traufe ausrollen und wasserführend verlegen.
Die Gewirrlage zeigt nach außen/oben.

Bahnen verlegen und fixieren
SOLITEX UM connect im Überlappungsbereich mit verzinkten Tackerklammern fixieren. Klammern sollten 10 mm breit und 8 mm lang sein. Abstand 10-15 cm.
Zur Verbesserung des Schutzes vor eindringendem Wasser in der Bauphase zwischen Selbstklebezonen und Bahnenaußenkante tackern.
Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt (z. B. in Kehlen).

Zweite Bahn überlappen
Zweite Bahn ausrollen, ausrichten und wasserführend überlappend verlegen. Im Überlappungsbereich ist die Gewirrlage abgesetzt. Die Überlappungsbreite wird somit vorgegeben.

Verklebung mit connect Selbstklebezone
Zweite Bahn hochschlagen, Trennfolie abziehen und Bahnen Zug um Zug mit integriertem Selbstklebestreifen verkleben.

Fest andrücken
Bahnen fest andrücken.
Für Kopfstöße das Allround-Klebeband TESCON VANA verwenden.

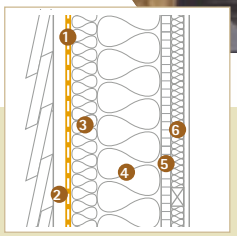
Kopfstoß: verkleben
Die gelösten Bereiche des 3D-Gewirrs anheben und Bahnen Zug um Zug mit TESCON VANA verkleben. Klebeband mittig ansetzen und fest anreiben. Der PRESSFIX ermöglicht kraftschonendes Anreiben unter gleichbleibend hohem Druck.

Anschluss an Traufblech
SOLITEX UM connect wasserführend an der Traufe anschließen. Bahn dazu auf Traufblech bzw. Traufstreifen führen. Mit doppelseitigem Klebeband DUPLEX faltenfrei verkleben.

Blech verlegen
Sind die Bahnen untereinander und an alle angrenzenden Bauteile verklebt, kann die Blecheindeckung erfolgen.
Die 8 mm starke 3D-Trennlage aus PP-Gewirr sorgt für eine kontinuierliche Luftumspülung der Unterseite von Blechscharen, gesichertem Ablauf von Kondensat und schützt vor dauerhafter Feuchte und Korrosion. Geräusche durch Regen oder Hagel werden durch die weiche Gewirrlage spürbar gedämpft.

System SOLITEX FRONTA WA

- ✔ Starker, 3-lagiger Aufbau zum Schutz der Wandkonstruktion
- ✔ Sichere Funktion durch porenfreie feuchteaktive Funktionsmembran
- ✔ Hohe Nagelausreißfestigkeit
- ✔ Anwendung hinter geschlossenen Fassaden
- ✔ 3 Monate Freibewitterung

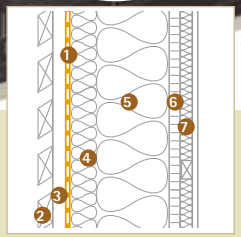


Regelaufbau geschlossene Fassade

1. Wandschalungsbahn SOLITEX FRONTA WA
2. Luftschicht
3. Holzfaserdämmplatte
4. Gefachdämmung
5. Dampfbrems- u. Luftdichtungsebene, z. B. Holzwerkstoffplatte
6. Installationsebene

System SOLITEX FRONTA QUATTRO

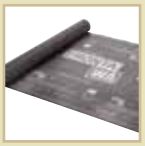
- ✔ Aktiver Diffusionstransport durch monolithische Polymer-Membran für dauerhaft trockene Bauteile
- ✔ Sehr hohe Schlagregendichtheit
- ✔ Sehr hohe Thermostabilität
- ✔ 6 Monate frei bewitterbar
- ✔ Starke Schutzvliese für eine extrem hohe Reißfestigkeit
- ✔ Geeignet für unterbrochene Fassaden, schwarzer Farbton verhindert Durchscheinen
- ✔ Auch in connect Technologie mit zwei integrierten Selbstklebezonen lieferbar



Regelaufbau teiloffene Fassade

1. Wandschalungsbahn SOLITEX FRONTA QUATTRO
2. Lückenschalung
3. Luftschicht
4. Holzfaserdämmplatte
5. Gefachdämmung
6. Dampfbrems- u. Luftdichtungsebene, z. B. Holzwerkstoffplatte
7. Installationsebene

System Kernbausteine



SOLITEX FRONTA WA
Hochdiffusionsoffene Wandschalungsbahn für den Einsatz hinter geschlossenen Fassaden

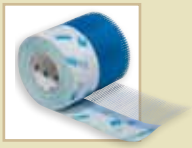
SOLITEX FRONTA QUATTRO/ SOLITEX FRONTA QUATTRO connect
Hochdiffusionsoffene Wandschalungsbahnen geeignet für den Einsatz hinter Lückenschalungen

ORCON F
Für Verbindungen an angrenzende Bauteile

TESCON VANA/ TESCON INVIS
Zur Verklebung der Bahnenüberlappungen

Erweiterung für Detaillösungen

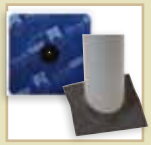
TESCON PROFIL
Für Anschlüsse an Fenster, Türen und Ecken



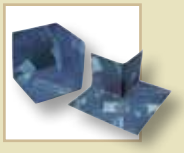
CONTEGA PV
Für den sicheren Anschluss an zu verputzende Untergründe

CONTEGA IQ
Für Anschlüsse an Fenster und Türen innen bremsend und außen diffusionsoffen

TESCON PRIMER RP
Für schnelles und einfaches Grundieren



KAFLEX/ROFLEX
Dichtungsmanschetten für die Durchführung von Kabeln und Rohren



TESCON INCAV/ TESCON INVEX
Selbstklebende 3D Formteile für Innen- und Außenecken

SOLITEX FRONTA WA / SOLITEX FRONTA QUATTRO Verarbeitungshinweise

Verarbeitungshinweise

Erste Bahn fixieren
Befestigung der Bahnen erfolgt feuchtegeschützt im oberen Drittel des Überlappungsbereichs der später überdeckenden Bahn und in Bereichen, die anschließend durch die Konterlattung überdeckt werden. Verzinkte Klammern (mind. 10 mm breit – 8 mm lang) verwenden. Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt.

Zweite Bahn ausrollen, überlappen und fixieren
Zweite Bahn ausrollen, wasserführend ca. 15 cm überlappen lassen und fixieren. Ausrichtung an der Strichlinie möglich.

Überlappung wasserführend verkleben
Für nicht sichtbare Verklebungen und Anschlüsse von Wandschalungsbahnen hinter Lückenschalungen TESCON INVIS mittig auf der Bahnenüberlappung ansetzen, abwickeln und Zug um Zug verkleben.

Überlappung wasserführend verkleben
Alternativ: Sichtbare Verklebung der Bahnenüberlappung mit dem Allround-Klebeband für innen und außen TESCON VANA. Band mittig ansetzen und Zug um Zug verkleben. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Fest anreiben.

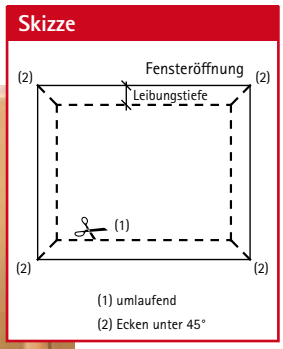
SOLITEX FRONTA WA / SOLITEX FRONTA QUATTRO Verarbeitungshinweise

Überlappung wasserführend verkleben

Band fest anreiben! Auf ausreichenden Gegendruck achten. Besonders effizientes und Hände schonendes Anreiben mit der Anreibhilfe PRESSFIX.

Anschluss an Bodenplatte

Anschluss an Bodenplatte oder andere mineralische oder raue Untergründe mit dem Anschlusskleber ORCON F. Untergrund reinigen. Mind. 5 mm dicke Kleberaupe auftragen (bei unebenen Untergründen ggf. mehr). Bahn mit einer Dehnschlaufe in das Kleberbett legen.
Kleber nicht ganz flachdrücken, damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.



Anschluss an Fenster

An Fensteröffnungen Bahnen durchgehend verlegen und umlaufend durch Tackern fixieren. Anschließend mit einem Cuttermesser die Öffnung aufschneiden. Bei zurückspringend eingebauten Fenstern Bahn gemäß Skizze einschneiden und bis zum Blendrahmen in die Leibung führen.

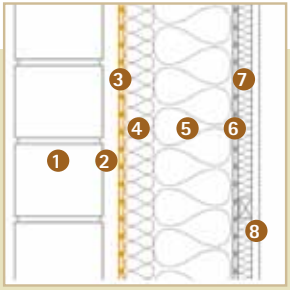
Montage von Lückenschalungen

SOLITEX FRONTA QUATTRO ist geeignet für Konstruktionen mit vorgehängter Lückenschalung. Max. 35 mm Lücke, mind. 2 cm Hinterlüftung zwischen Bahn und Lückenschalung. Die Bahn ist für diese Anwendung schwarz bedruckt, damit die Schrift nicht durch die Fugen sichtbar ist.

SOLITEX FRONTA HUMIDA Systemvorteile

System
SOLITEX FRONTA HUMIDA

- ✔ Leicht diffusionshemmend
- ✔ Schützt die Wandkonstruktion gegen Feuchtigkeit aus der Hinterlüftungsschicht
- ✔ Dämmung kann gleichzeitig optimal nach außen trocknen
- ✔ Schlagregendicht: Schutz gegen Feuchteeintrag von außen während der Bauphase



Schnitt durch den Wandaufbau

1. Vormauerschale
2. Luftschicht
3. SOLITEX FRONTA HUMIDA
4. Holzfaserdämmplatte
5. Gefachdämmung
6. Dampfbremse, $s_d \geq 20$ m
7. Installationsebene
8. Innenbekleidung

System Kernbausteine

SOLITEX FRONTA HUMIDA
3-lagige leicht diffusionshemmende Wandschalungsbahn hinter belüfteten Vormauerschalen

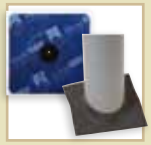
ORCON F
Für Verbindungen an angrenzende Bauteile

TESCON VANA
Zur Verklebung der Bahnenüberlappungen

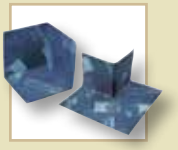
Erweiterung für Detaillösungen

TESCON PROFIL
Für Anschlüsse an Fenster, Türen und Ecken

TESCON PRIMER RP
Für schnelles und einfaches Grundieren



KAFLEX/ROFLEX
Dichtungsmanschetten für die Durchführung von Kabeln und Rohren



TESCON INCAV/ TESCON INVEX
Selbstklebende 3D Formteile für Innen- und Außenecken

SOLITEX FRONTA HUMIDA Verarbeitungshinweise

Verarbeitungshinweise

Bahn ausrollen und vorfixieren
SOLITEX FRONTA HUMIDA auf der Holzfaserplatte ausrollen und mit mind. 10 mm breiten und 16 mm langen verzinkten Tackerklammern (Typ D) im Abstand von 10-15 cm vorfixieren (alternativ doppelseitiges Klebeband DUPLEX, grundieren mit TESCON PRIMER RP). Finale Sicherung mit Thermoschraubdübeln oder Lattung.

Überlappungen verkleben
Bahnen 10-15 cm wasserführend überlappen. Systemklebeband TESCON VANA mittig auf der Überlappung ansetzen und Zug um Zug verkleben. Band z. B. mit dem PRESSFIX fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Anschluss Bodenplatte
Anschlusskleber ORCON F als mind. 5 mm dicke Kleberraupe auftragen (bei rauen Untergründen ggf. Durchmesser vergrößern). Bahn mit Dehnschlaufe einlegen und Kleber nicht ganz flach drücken, damit Bauteilbewegungen aufgenommen werden können.

Anschluss Fenster
Allround-Klebeband TESCON VANA zu gleichen Teilen auf Bahn und Blendrahmen ansetzen und Zug um Zug verkleben. Band z. B. mit dem PRESSFIX fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Kabel- oder Rohrdurchdringungen
KAFLEX und ROFLEX Dichtmanschetten über Kabel bzw. Rohrende ziehen, auf den Untergrund führen und verkleben. Kabelmanschetten sind selbstklebend. Rohrmanschetten mit TESCON VANA auf Untergrund verkleben.
Klebebänder z. B. mit dem PRESSFIX fest anreiben.

Eckverklebung, z. B. Balken
Vom Eckklebeband TESCON PROFIL einen Streifen der doppelt geteilten Trennfolie abziehen und ersten Schenkel verkleben. Anschließend verbliebene Trennstreifen abziehen und zweiten Schenkel verkleben.

Sie haben Fragen?
Sprechen Sie uns einfach an!

Das Außendienst-Team in Deutschland

Nord
Gebietsleitung Nord

Joachim Groß | Zimmerer

Baupraxis
Friedrich-Karl-Str. 96
D-28205 Bremen

Fon: +49 (0) 421 - 52 61 89 35
Fax: +49 (0) 421 - 52 61 89 36
Mobil: +49 (0) 177 - 72 15 100
info@gross-baupraxis.de
joachim.gross@proclima.de
www.gross-baupraxis.de

West
Hessen und Gebietsleitung West

Karl Musselmann | Dipl.-Ing. (FH), Energieberater - Baubiologe

Erbacher Hof 3-5
D-63654 Büdingen

Fon: +49 (0) 60 42 - 95 34 733
Fax:+49 (0) 60 42 - 95 15 91
Mobil: +49 (0) 171 - 85 29 932
karl.musselmann@proclima.de
www.fachagentur-musselmann.de

Süd-West
Schwarzwald/Breisgau, Oberrheinische Tiefebene, Rhein-Neckar/südlicher Odenwald, Saarland, Pfälzer Wald/Südpfalz und Gebietsleitung Süd-West

Holger Merkel | bionic3 GmbH
Obermühlstraße 7
D-76756 Bellheim
Fon: +49 (0) 72 72 - 92 73 85
Fax: +49 (0) 72 72 - 92 73 86
Mobil: +49 (0) 171 - 70 61 344
holger.merkel@proclima.de

Ost
Gebietsleitung Ost

Jan Lüth | Ing. f. Holztechnik

Graf-Spreti-Str. 24
D-15366 Neuenhagen bei Berlin

Mobil: +49 (0) 151 - 24 10 48 67
jan.lueth@proclima.de

Süd-Ost
Gebietsleitung Süd-Ost

Josef Pfaller | Zimmermann, Dipl.-Betriebswirt (BA)

Fachagentur Pfaller, Holz|Bau|Produkte
Südlicher Stadtgraben 6, D-91180 Heideck

Fon: +49 (0) 91 77 - 5 66, Fax: +49 (0) 91 77 - 485 03 55
Mobil: +49 (0) 160 - 94 81 55 91
josef.pfaller@proclima.de
www.fachagentur-pfaller.de

Mehr Infos zu Ihrem Außendienst auf
www.proclima.de/aussendienst

Für jede Anforderung
die perfekte Bahn

	DACH							WAND		
	SOLITEX MENTO 1000	SOLITEX MENTO 3000	SOLITEX MENTO 5000	SOLITEX MENTO PLUS	SOLITEX UD	SOLITEX PLUS	SOLITEX UM	SOLITEX FRONTA QUATTRO	SOLITEX FRONTA WA	SOLITEX FRONTA HUMIDA
Schutz- und Deckvlies	Polypropylen-Mikrofaser							Polypropylen-Mikrofaser		
Membran	TEEE, monolitisch							TEEE, monolitisch	TEEE, monolithisch	monolithische Polymermi-schung
Armierung	–	–	–	Polypropylen-Gelege	–	Polypropylen-Gelege	–	–	–	–
auch mit Selbst-klebezone/n erhältlich	ja, connect-Technologie mit 2 Klebezonen aus SOLID-Kleber						ja, 1 Klebe-streifen aus Butyl	ja, connect-Technologie mit 2 Klebezonen aus SOLID-Kleber	–	–
Farbe	anthrazit				blau			schwarz		
Flächengewicht [g/m²]	115 ±5	145 ±5	215 ±5	175 ±5	145 ±5	170 ±5	450 ±10	180 ±5	110 ±5	115 ±5
Temperaturbeständig-keit [°C]	-40 bis +100	-40 bis +120	-40 bis +100					-40 bis +100		
s_d-Wert [m]	0,05 ±0,02	0,05 ±0,02	0,05 ±0,02	0,05 ±0,02	0,06 ±0,02	0,06 ±0,02	0,06 ±0,02	0,05 ±0,02	0,05 ±0,02	0,50 ±0,10
Brandverhalten	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
Widerstand Wasser-durchgang	W1							W1	W1	W1
Wassersäule [mm]	10.000	10.000	10.000	> 2.500	> 2.500	> 2.500	> 2.500	10.000	10.000	10.000
Freibewitterung	3 Monate	4 Monate	6 Monate	4 Monate	3 Monate	3 Monate	3 Monate	6 Monate	3 Monate	3 Monate
Behelfsdeckung	USB/A, UDB/B	USB/A, UDB/A	USB/A, UDB/A	USB/A, UDB/A	USB/A, UDB/A	USB/A, UDB/A	-	-	-	-
Lieferformen [m x m]	1,50x50	1,50x50	1,50x50	1,50x50	1,50x50	1,50x50	1,50x25 connect	1,50x50	1,50x50	1,50x50
	1,50x50 connect	1,50x50 connect	1,50x50 connect	1,50x50 connect	1,50x50 connect	1,50x50 connect	-	1,50x50 connect	-	-
	3,00x50	3,00x50	3,00x50	3,00x50	3,00x50	3,00x50	-	3,00x50	3,00x50	3,00x50

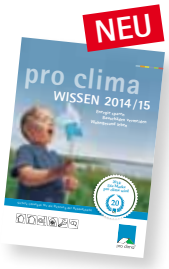
Technik-Hotline

Ingenieure aus Holzbau und Bauwesen helfen schnell, einfach und kompetent und finden gemeinsam mit Ihnen Lösungen zur wirtschaftlichen, sicheren und wohngesunden Ausführung Ihrer Konstruktion.

Technik-Hotline

Deutschland:
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.45
Fax: +49 (0) 62 02 - 27 82.51
E-Mail: technik@proclima.de

Schweiz:
Fon: +41 (0) 52 - 543 05 50
Fax: +41 (0) 52 - 543 05 51
E-Mail: technik@proclima.ch



Fordern Sie kostenfrei an:

Das aktuelle **WISSEN** mit allen Informationen zu System, Verarbeitung, Konstruktionsdetails, technischen Daten und Bauphysik.
Fon: 0 62 02 - 27 82.0
Fax: 0 62 02 - 27 82.21
eMail: info@proclima.de
www.proclima.de

pro clima®

Sichere Systemlösungen für die Dichtung der Gebäudehülle

Dampfbrems- und Luftdichtungs-System INTELLO

Maximale Sicherheit auch für bauphysikalisch anspruchsvolle Konstruktionen. Feuchtevariabler s_d-Wert 0,25 bis über 25 m.

Systeme für die Dachsanierung von außen

Jede Sanierung ist anders. Hier finden Sie für Ihre Situation das passende System.

System SOLITEX

hochdiffusionsoffene, feuchteaktive Unterdeck-, Unterspann- und Fassadenbahnen mit porenfreien TEEE-Membranen. Beste Qualität für sichere, bauschadens- und schimmelfreie Konstruktionen in Dach und Wand.

Sichere Verbindung

Allround-Klebebänder und Anschluss-Kleber für innen und außen, Manschetten und Detaillösungen.

Ihr Fachhändler:

MOLL bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D - 68723 Schwetzingen
Germany

www.proclima.de

pro clima®

2014-04 M10886